



PRESSEINFORMATION

Wien, 29. November 2018

AGRANA vergibt Förderungspreis für Wissenschaft und Forschung an der Universität für Bodenkultur in Wien

Die AGRANA Beteiligungs-AG verlieh bereits zum 20. Mal den Förderungspreis für Wissenschaft und Forschung. Mag.phil. Dipl.Ing. Dr. Fritz Gattermayer, Vorstandsdirektor der AGRANA Beteiligungs-AG und Absolvent sowie Lektor der Universität für Bodenkultur, übergab heute im Rahmen eines Festaktes an der Universität für Bodenkultur in Wien den Forschungsförderungspreis an Dipl.Ing. Dr. Romana Berariu und Dipl.Ing. Dr. Benedict Johannes Purschke.

Dr. Romana Berariu erhielt die Auszeichnung von AGRANA für ihre Dissertation, in der sie aufzeigt, wie der Entscheidungsfindungsprozess von Hilfsorganisationen im Katastrophenfall unterstützt werden kann. Neben Literaturrecherchen wurden auch qualitative Interviews mit Akteuren von Katastrophenhilfsorganisationen durchgeführt, die in den Bewältigungsprozess der europäischen Hochwasserereignisse 2002 und 2013 sowie der europäischen Hitzewelle 2003 involviert waren. Die Dissertation hat einen hohen praxisorientierten Wert für Entscheidungsträger bei der Zuordnung von Einsatzkräften oder der Planung der Belieferung betroffener Gebiete mit Hilfsgütern.

Dr. Benedict Johannes Purschke erhielt den AGRANA Forschungsförderungspreis für seine Dissertation über die Erforschung von Prozessen zur Gewinnung von Insekten-Proteinen, die für die menschliche und tierische Ernährung nutzbar sind. Im Fokus standen sowohl die Bestimmung ernährungsspezifischer Eigenschaften der gewonnenen Bestandteile, als auch Überlegungen zur Verbesserung der Funktionalität von Insektenfraktionen sowie die Analyse von Risiken, die der Verzehr von Insekten bergen könnte. Die Erkenntnisse der Arbeit leisten einen Beitrag für ein erweitertes Verständnis über die Gewinnung von Zutaten für Lebens- bzw. Futtermittel aus Insekten und deren Qualität bezüglich Nährstoffgehalt.

„AGRANA und die Universität für Bodenkultur verbindet eine langjährige Partnerschaft. Neben der Auftragsvergabe für Forschungsarbeiten ist uns der AGRANA Forschungsförderungspreis ein besonderes Anliegen, weil wir gezielt junge WissenschaftlerInnen und deren Forschungen in den für AGRANA wichtigen Bereichen Agrarökonomie und Lebensmitteltechnologie unterstützen wollen.“, betonte Dr. Gattermayer

Foto v. l. : Die Preisträger Dr. Benedict Pruschke und Dr. Romana Berariu sowie Vorstand Dr. Fritz Gattermayer (fotocredit: Wolfgang Bichler)

Über AGRANA

AGRANA veredelt landwirtschaftliche Rohstoffe zu hochwertigen Lebensmitteln und einer Vielzahl von industriellen Vorprodukten. Rund 8.700 Mitarbeiter erwirtschaften an weltweit 59 Produktionsstandorten einen jährlichen Konzernumsatz von rund 2,6 Mrd. €. Das Unternehmen wurde 1988 gegründet, ist Weltmarktführer bei Fruchtzubereitungen sowie bedeutendster Produzent von Fruchtsaftkonzentraten in Europa und im Segment Stärke ein bedeutender Produzent von kundenspezifischen Stärkeprodukten und Bioethanol. AGRANA ist außerdem heute das führende Zuckerunternehmen in Zentral- und Osteuropa.

Diese Meldung steht auf unter www.agrana.com zur Verfügung.

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. (FH) Markus Simak, E-Mail: markus.simak@agrana.com
A-1020 Wien, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, Tel. +43-1-211 37-12084, Fax: +43-1-211 37-12940